

## **Nachtrag von Lars Cernek, Landesausbildungsleiter Segelkunstflug im Luftsportverband Niedersachsen**

Hallo liebe Fliegerkameraden vom Luftsportmagazin,

zu allererst möchte ich euch meine Freude über über die aktuelle und mit Kunstflug gespickte Ausgabe des Luftsportmagazins zum Ausdruck bringen. Gerade in meiner Funktion als niedersächsischer Landesausbildungsleiter für Segelkunstflug freue ich mich immer, wenn dieser Aspekt des Luftsportes Aufmerksamkeit erhält.

Beim Lesen des Artikels sind mir allerdings einige Punkte aufgefallen, die nach meinem Kenntnisstand nicht ganz richtig sind.

- **Die Sicherheitsmindesthöhe beträgt gem. §14 LuftVO 1500ft bzw. 450m über Grund (Nicht 500m).**
- **Die Mindestvoraussetzungen für Motorkunstflug gem. Part FCL.800 sind 30h und nicht 40h nach Schein (das hat sich durch die Commission Implementing Regulation (EU) 2020/359 geändert)**
- **Eine Mindeststartzahl ist im Motorkunstflug gem. der genannten Verordnung nicht vorgesehen.**
- **Die Ausbildungsdauer im Motorkunstflug ist in Part FCL.800 lediglich mit 5h angesetzt. Die 20 Starts sind nur bezogen auf den Segelkunstflug.**
- **Die Mindestvoraussetzungen für Segelkunstflug sind in Part SFCL.200 geregelt. Hiernach sind Voraussetzung für den Segelkunstflug 30h ODER 120 Starts nach Erhalt der Lizenz. Weiterhin umfasst die Ausbildung 5h ODER 20 Starts.**

**Darüberhinaus wird bezüglich der Leistungsabzeichen der Eindruck erweckt, dass die drei Leistungsabzeichen Voraussetzung für die Teilnahme an einem Wettbewerb ist. Dies ist nicht so. Weiterhin wird nur von Wettbewerben in den Klassen Advanced und Unlimited berichtet. Es gibt aber auch kleinere Wettbewerbe die im Segelkunstflug auch die Sportsman und im Motorkunstflug die Sportsman und die Intermediate Klasse beinhalten. Diese Klassen sind durchaus auch für Kunstflugneulinge geeignet. Dieser Aspekt ist aus meiner Sicht wichtig, da hierdurch überhaupt erst der Nachwuchs im Bereich des Kunstfluges Eingang erhält.**

Vielleicht habt ihr hierdurch ein paar zusätzliche Infos erhalten, die für den (hoffentlich möglichst bald erscheinenden ;) Kunstflugartikel hilfreich sind.

Mit freundlichen Grüßen

Lars Czernek